

START IN DEN BERUF

Lehrlingsvielfalt kennzeichnet Industriestandort Roding



Ausbildung als Basis des Wachstums bei „microart“

RODING. An ihrem ersten Arbeitstag wurden sieben neue Auszubildende in der Firma microart im Rodinger Industriegebiet willkommen geheßen. Insgesamt erlernen derzeit 17 Azubis in diesem Unternehmen den Beruf des Zerspanungsmechanikers für Fräs- oder Drehmaschinensysteme. „Die eigene Ausbildung ist Voraussetzung für die nachhaltige Um-

setzung unserer Wachstumsstrategie“, so Inhaber Dr. Alexander Artmann (r.). Aus diesem Grund stellt das Unternehmen derzeit auch bereits wieder für das nächste Ausbildungsjahr ab September 2014 die nächsten Lehrlinge ein. Die angehenden Facharbeiter können dabei auf die modernste Infrastruktur in der eigenen Lehrwerkstatt zugreifen und werden

nach fortschrittlichsten Lehrmethoden ausgebildet. „Dadurch stellen wir sicher, dass unsere zukünftigen Facharbeiter von Anfang an in der Hochtechnologie zu Hause sind, so der Technische Leiter des Unternehmens, Michael Kerscher (3. v. r.). Mit auf dem Bild ist außerdem noch der Ausbilder Thomas Zeiler (2. v. r.) Foto: Nicklas

Nach der Lehre „Platz so gut wie sicher“

LEBENSABSCHNITT RKT-Geschäftsführer Lothar Maier heißt zwölf junge Auszubildende an ihrem „neuen Platz“ willkommen.

RODING. Eine fundierte Ausbildung ist der beste Startschuss in ein erfolgreiches Berufsleben. Dies bietet seit Anfang September die Firma RKT Rodinger Kunststoff Technik GmbH mit ihrem Geschäftsführer Lothar Maier wieder zwölf jungen Menschen: Vier Verfahrensmechanikern für Kunststoff- und Kautschuktechnik (zwei davon sind Mädchen), zwei Zerspanungsmechanikern, zwei Werkzeugmechanikern, einem Mechatroniker sowie zwei Industriekaufleuten. Außerdem wurde von der Firma Kontron eine Bürokauffrau ins zweite Lehrjahr übernommen.

Gleich am ersten Tag standen ein Firmenrundgang und

Die Lehrlinge mit Geschäftsführer Lothar Maier (Mitte, hinten) sowie den Ausbildern

Themen zu Arbeitssicherheit und Brandschutz am Programm. Ausbildungsleiter Armin Schreiner übernahm die Einführung. Weiterhin sind für die allgemeine Grundausbildung und spätere Ausbildung der Werkzeug- und Zerspanungsmechaniker Franz Heimerl, der Industriekaufleute Petra Pollak und der Mechatroniker Otto Urban zuständig.

Mehr als 300 Fachkräfte seit 1986

Seit 1986 legt RKT viel Wert darauf, sehr gute Fachkräfte – mittlerweile schon insgesamt mehr als 300 – auszubilden, um den Jugendlichen auch nach der Ausbildung eine Stelle in der Firma bieten zu können. RKT hat sich zum Grundsatz gemacht nur nach Bedarf auszubilden und nicht eine große Zahl Lehrlinge

zu nehmen, die dann nach der Ausbildung wieder auf der Straße stehen.

Wer es also geschafft hat einen der begehrten Ausbildungsplätze zu ergattern, hat nach seiner Lehrzeit eine Platz als Facharbeiter so gut wie sicher. Und tatsächlich wurden in den letzten 27 Jahren fast alle Lehrlinge übernommen. Aktuell sind 35 von circa 285 Mitarbeitern Auszubildende in drei Ausbildungsjahren. Ein Schnitt der über zehn Prozent liegt und somit mit bei den führenden Unternehmen in der Industrie.

Ein weiterer Beweis für die sehr gute Ausbildung bei der Firma RKT ist die Tatsache, dass fast jedes Jahr ein oder mehrere Auszubildende von der Berufsschule und der IHK für ihren besonders guten Abschluss, zum Teil auch mit

Geldpreisen, geehrt werden.

Bereits jetzt werden gerne Bewerbungen für 2014 entgegengenommen, damit der Start ins Berufsleben möglichst früh gesichert werden kann. Der Qualifizierte Hauptschulabschluss ist hierfür die Mindestvoraussetzung.

Sich einen Eindruck verschaffen

Besonderes der sehr zukunftssichere Beruf des Verfahrensmechanikers für Kunststoff- und Kautschuktechnik ist hier als erstes zu nennen.

Auch Praktikumsplätze sind noch frei, um in das Unternehmen RKT zu schnuppern und einen guten Eindruck für eine spätere Bewerbung zu hinterlassen. (pm)

→ Infos zur RKT unter www.rkt.de



Sechs Lehrlinge starten bei Firma Schindler

HANDWERK Ausbildung ist die Grundlage der beruflichen Entwicklung.

RODING/WIESING. Mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres starteten sechs Lehrlinge ihre berufliche Entwicklung bei der Schindler Fenster + Fassaden GmbH. Heuer werden eine Schreinere, drei Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik und zwei Technische Systemplaner der Fachrichtung Stahl- und Metallbautechnik neu ausgebildet. Die Geschäftsführung sowie Ausbildungsverantwortlichen des Unternehmens wünschen den neuen Auszubildenden einen guten Start und viel Erfolg.



Die Lehrlinge mit Ausbildungsleiter Alois Preischl und Geschäftsführer Gottfried Lankes

AUS RODING UND UMGEBUNG

ECHO DIREKT

93426 Roding, Falkensteiner Str. 17/ Ecke Adolf-Kolping-Straße
Geschäftsstelle: Telefon: (0 94 61) 94 46-0

Redaktion:
Andreas Sokol (0 94 61) 94 46-11
Rupert Schlecht (0 94 61) 94 46-12
Peter Nicklas (0 94 61) 94 46-13
Günter Bahl (0 99 71) 85 22 54
Mail: roding@mittelbayerische.de

Anzeigenverkauf:
Ulrike Schindler-Selinger (0 94 61) 94 46-64
Mail: ulrike.schindler@mittelbayerische.de

Anzeigenannahme:
Buchdr. Wittmann (0 94 61) 26 93
Kleinanzeigenhotline:
(0800) 207 207 0

Aboverkauf:
Ludwig Schlögl (0 94 61) 94 46 14
Abo-/Leserservice:
(0800) 207 207 0

HALLENBAD

Öffnungszeiten: Bis einschließlich 9. September geschlossen.

NOTIZBUCH

Kleiderannahmestelle „Malta“:
Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und 16 bis 18 Uhr im Landratsamt Roding geöffnet.

Jugendtreff: Heute, Donnerstag, von 16 bis 21.30 Uhr geöffnet. Infos unter Tel. (0 94 61) 40 29 62.

Seniorensprechstunde: Heute, 15 Uhr, Rathaus, im kleinen Sitzungssaal, mit Edeltraud Ernst

Freie Wähler: Heute, 19.30 Uhr, zu Wahlveranstaltung, Stadthalle, mit Dr. Karl Vetter, Hans Stangl, Karin Bucher, Dr. Herbert Weidacher und Jürgen Neuber. Für Musik sorgt Sepp Pfeffer mit seinen Kirchweismusikanten, für alle Bürger und Freunde der Freien Wähler.

TB 03/Fußball: Heute bestreitet die 1. Mannschaft ein Heimspiel gegen die SG Chamthal. Beginn ist um 18.15 Uhr.

ALTENKREITH/MITTERKREITH

FFW: Von Freitag bis Sonntag findet der Vereinsausflug nach Südtirol statt. Abfahrzeiten: 6.20 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Altenkreith, 6.30 Uhr beim ehemaligen Gasthaus Hecht in Mitterkreith. Personalausweis nicht vergessen!

NEUBÄU

Frauenbund: Die angemeldeten Teilnehmer der 3-Tages-Fahrt nach Leipzig sollen den Fahrpreis für Mitglieder, 215 Euro, und Nichtmitglieder, 225 Euro, überweisen: Raiffeisenbank Cham-Roding-Furth im Wald, Konto 105 508 312, Bankleitzahl 742 610 24.

OBERRÜBENBACH/KALSING

Stammtisch d'Hoarous'n : Die Mitglieder sind mit ihren Partnerinnen zum gemeinsamen Grillfest am Samstag eingeladen. Beginn 11.30 Uhr am Aumer-Hof in Litzling. Essen und Getränke spendiert der Stammtisch.

PÖSING

Die Sprechzeit des Pösinger Bürgermeisters findet heute von 18 Uhr bis 19 Uhr in der Gemeindekanzlei Pösing statt.

MARKT STAMSRIED

Fundamt: Letztes Wochenende wurden drei Schlüssel im Friedhof Stamsried gefunden. Auskunft im Fundbüro Zimmer-Nr. 5 im Rathaus oder unter Tel. (0 94 66) 9 40 10.

Eltern-Kind-Gruppe: Ab Mittwoch, 11. September trifft sich die Eltern-Kind-Gruppe wieder wöchentlich von 15 bis 16.30 Uhr im Pfarrheim, 1. Stock zum gemeinsamen spielen, singen und basteln. Ferienzeiten sind ausgenommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.